



N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Geschäftsausschusses der Gemeinde Ascheberg (SI/2014/004/GA)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 23.01.2014
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:27 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus, Langenrade 16, 24326 Ascheberg

Anwesende:

Herr Thure Schnoor	
Herr Jürgen Lück	
Herr André Bald	
Herr Hans-Jürgen Gast	
Herr Horst Jurgeneit	
Herr Winfried Petersen	
Herr Wilfried Seelig	
Herr Thomas Menzel	Bürgermeister
Frau Christiane Coenen	
Frau Gudrun Karp	Gast
Herr Hans Henning Ratjen	Gast
Herr Robert Ulrich	Gast
Herr Klaus Englert	Gast
Herr Uwe Heisch	
Herr Dirk Mielke	Protokollführer

Abwesende:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung / Ergänzung der Tagesordnung

- 3 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4 Niederschrift vom 28. November 2013
- 5 Bekanntgaben
 - 5.1 des Vorsitzenden
 - 5.2 der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - 5.3 des Bürgermeisters
- 6 Berichte aus der Feuerwehr
- 7 Internetpräsenz der Gemeinde Ascheberg
- 8 Antrag "Ascheberger Festtage" auf Ausfallbürgschaft
Vorlage: VO/2014/002
- 9 Antrag TSV Germania; Sportheimsanierung
Vorlage: VO/2014/001
- 10 Stellungnahme Überörtliche Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt
Vorlage: VO/2014/003
- 11 Fallwildbeseitigung
- 12 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 13 Personalangelegenheiten;
hier: Kindergartenpersonal
Vorlage: VO/2014/004
- 14 Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
--

GV Schnoor begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderung / Ergänzung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht.

zu 3 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 bis 14 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

zu 4 Niederschrift vom 28. November 2013

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt mithin als genehmigt.

zu 5 Bekanntgaben

zu 5.1 des Vorsitzenden

Allgemeine Informationen zur Statusänderung der Gemeinde Ascheberg
(von einer amtsangehörigen zu einer amtsfreien Gemeinde)

- Briefkopf: Gemeinde Ascheberg – Der Bürgermeister
- Bürgermeister ist in Behördenfunktion
- Bürgermeister ist örtliche Ordnungsbehörde (§ 164 LVwG)
- Bürgermeister führt Aufgaben durch, die der Gemeinde zur Erfüllung nach Weisung übertragen worden sind (§ 3 Abs. 1 GO)
- Bürgermeister erhält eine höhere Aufwandsentschädigung
- Gemeindeführer erhält eine höhere Aufwandsentschädigung
- Gemeindeführer übernimmt auch Aufgaben des Amtswehrführers nach § 12 Abs. 6 BrSchG in eigener Verantwortung
- Die Gemeinde hat ein eigenes Konto bzw. eine eigene Bankverbindung.
(Dieses Konto wird von der Finanzbuchhaltung der Stadt Plön verwaltet/geführt.)

- Die Gemeinde muss einen höheren Beitrag an den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag zahlen

zu 5.2 der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Aufstellung eines Bebauungsplanes
- Modifizierung des Vertrages mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
- Personalangelegenheiten

zu 5.3 des Bürgermeisters

- 1) Zuerst ein Lob an die neue Verwaltung, ich bin seit dem 06.01. fast täglich im Plöner Rathaus tätig und die Zusammenarbeit klappt hervorragend.
- 2) Am 15.01. fand eine Besprechung mit der Polizeiführung statt zum Thema Schließung unserer Station. Der Zeitplan sieht wie folgt aus: 2014 bleibt alles wie bisher, in 2015 wird dann fließend abgebaut, sodass zum 31.12.15 spätestens die Station geschlossen ist.
- 3) Die Telekom plant den Abbau zweier öffentlicher Telefone, einmal vor dem Rathaus und zum anderen am Parkplatz, Plöner Chaussee. Grund ist der geringe bzw. gar nicht mehr vorhandene Umsatz bzw. Nutzung der Geräte. Das Telefonhaus macht aktuell einen Umsatz von 5 € bis 15 € im Monat, die Säule keinen Umsatz. Die Gemeinde kann nach Abwägungsverfahren Widerspruch einlegen.
- 4) Die Umgestaltung des Kirchenplatzes hat begonnen.
- 5) Ich lade nochmals alle Gemeindevertreter/innen herzlich zum Gemeindesenorenkaffee am 13.02. im Marienhof ein.
- 6) Unser ehemaliger Gemeindearbeiter Herr Rudolf Kraft ist verstorben, ein üblicher Nachruf wurde in der Zeitung geschaltet.

zu 6 Berichte aus der Feuerwehr

Gemeindewehrführer Robert Ulrich berichtet über:

- 20.12.2013 Aufstellung des Weihnachtsbaumes
- 27.12.2013 Blut-Spende-Aktion des DRK im Feuerwehrgerätehaus
- 29.12.2013 Einsatz mit dem Bahnanhänger
- 03.01.2014 Skat der Feuerwehr
- 07.01.2014 Vorstellung Verwaltung der Stadt Plön (Frau Taube, Herr Kirchner)
- 07.01.2014 Einsatz (B 430 Höhe Sportplatz hat sich ein PKW überschlagen)
- 17.01.2014 7 Kameraden wurde das Flut-Ehrenzeichen verliehen
- 17.01.2014 Jahreshauptversammlung der Jugendwehr
- 18.01.2014 Neujahrsempfang
- 21.01.2014 Beseitigung einer Ölspur

Es wird angefragt, ob der Bahnanhänger auch in die Gebührensatzung der Feuerwehr verankert ist und ob eine Vereinbarung über die Unterstellung des Bahnanhängers existiert.

Die Verwaltung wird gebeten, vorstehende Punkte zu überprüfen.

zu 7 Internetpräsenz der Gemeinde Ascheberg

Für die Neugestaltung der Startseite der Homepage ascheberg-holstein.de wird eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Herrn Jurgeneit, Herrn Lück und Frau Coenen, gebildet. Der Bürgermeister erarbeitet einen Aufruf an die Vereine, Verbände und Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, Bilder, Berichte usw. zu liefern um die Homepage mit Leben zu erfüllen.

Das Einstellen der Informationen wird dann von Herrn Schur bzw. Herrn Lübeck übernommen.

zu 8 Antrag "Ascheberger Festtage" auf Ausfallbürgschaft Vorlage: VO/2014/002

Die Prüfung der Rechtskonformität einer Ausfallbürgschaft der Gemeinde Ascheberg für den Verein „Ascheberger Festtage“ hat ergeben, dass die Gewährung einer „klassischen“ Bürgschaft durch die Gemeinde für die Veranstaltung Ascheberger Festtage unzulässig ist (§§ 86 und 95 GO). Die Gemeinde hat jedoch die Möglichkeit, für die Ascheberger Festtage einen flexiblen Zuschuss zu gewähren.

Beschluss:

Die Gemeinde Ascheberg gewährt für 2014 einen flexiblen Zuschuss für die Ascheberger Festtage in Höhe von maximal 6.000 € für das Fest in seiner Gesamtheit, der nur zum Tragen kommt, wenn und soweit keine Kostendeckung erreicht wird.

Bevor der flexible Zuschuss der Gemeinde zur Auszahlung kommt, sind die eigenen Mittel einzusetzen und ist eine ausführliche Gewinn- und Verlustrechnung der Veranstaltung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 6	dagegen: 1	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

zu 9 Antrag TSV Germania; Sportheimsanierung Vorlage: VO/2014/001

Beschluss:

Die Gemeinde Ascheberg steht zum Beschluss vom 27.10.2011.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird der TSV Germania Ascheberg gebeten, über den Stand der Planung einschließlich der Finanzierung bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 20.02.2014 zu berichten.

Es wird allgemein festgestellt, dass das Verfahren in Bezug auf den Antrag der VHS auf Raumnutzung nicht gut abgelaufen ist. Künftig sollten solche Dinge sensibler behandelt und Beschlüsse klarer formuliert werden.

Frau Coenen informiert über die Möglichkeit von Live-Streaming von Sitzungen auf einer von Stadt oder Gemeinde betriebenen Homepage (Infomaterial ist der Niederschrift als Anlage beigefügt)

Herr Seelig berichtet über parkende LKW's auf dem Bahnhofsparkplatz, die zum Teil auch die Container blockieren.

BGM Menzel prüft, ob die LKW's dort parken dürfen.

Herr Jurgeneit fragt nach dem Sachstand der Überarbeitung der Fremdenverkehrsabgabebesatzung in Zusammenarbeit mit der Stadt Plön.

Vorsitz	Protokollführung